

# Ansicht des abendlichen Sternenhimmels im April 2026



Sternenhimmelansicht durch den Monat  
 1. April 2026 23:00 MESZ  
 15. April 2026 22:00 MESZ  
 30. April 2026 21:00 MESZ

Planetenpositionen am 1., 15. und 30. April 2026  
 Planetenphasen / Planetengrößen am 15. April 2026  
 Mondpositionen gezeichnet um 22:00 MESZ  
 Horizont: Sternwarte Schaffhausen

**SHnat**  
 Naturwissenschaften für dich



## Sternenhimmel

Wenn wir Mitte Monat gegen 22:00 Uhr MESZ an den Abendhimmel blicken, stehen die Zwillinge mit dem hellen Jupiter schon im Westsüdwesten. Die Wintersternbilder ziehen sich allmählich nach Südwesten und Westen zurück. Der Frühlingssternenhimmel übernimmt jetzt das Zepter. Der Löwe steht hoch im Süden, gefolgt von der Jungfrau mit Spica und dem Bärenhüter im Osten mit dem leicht orangen Arktur.

## Planeten

Am Abendhimmel sind derzeit nur noch die Venus als «Abendstern» und Jupiter von Auge zu sehen. Venus folgt der Ekliptik und wandert durch das «goldene Tor der Ekliptik» zwischen den Sternhaufen Plejaden und Hyaden. Teleskopisch lässt sich auch noch Uranus (südlich der Plejaden) anpeilen.

## Mond

Am 2. April 2026 haben wir Vollmond. Danach verspäten sich die Mondaufgänge. Erst am 18. und 19. April taucht die zunehmende Mondsichel wieder am Abendhimmel auf. Das Erste Viertel (zunehmender Halbmond) wird am 24. erreicht. Am Abend des 19. steht die schmale Mondsichel nur  $\frac{1}{2}^\circ$  über den Plejaden. Die Bedeckung entgeht uns, da sie kurz vor und während des Sonnenuntergangs stattfindet.